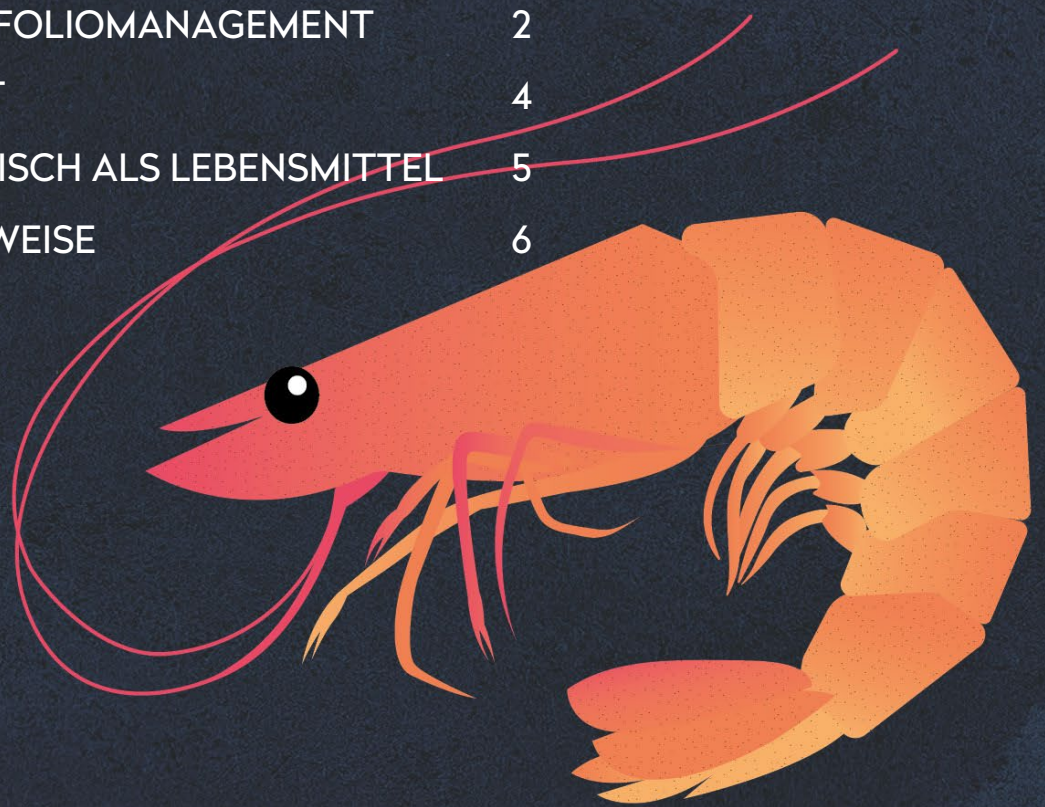


# Quartal-Update September 2024

ÜBERLICK ÜBER UNSERE FONDS	1
WEBINAR VOM 22.10.2024	1
RESEARCH/PORTFOLIOMANAGEMENT	2
NACHHALTIGKEIT	4
FOOD SAFETY – FISCH ALS LEBENSMITTEL	5
RECHTLICHE HINWEISE	6



# Überblick über unsere Fonds per 30.09.2024



«Ich habe mein Leben der Gesundheit gewidmet, um auf höchstem Niveau zu leisten, und Fisch und Meeresfrüchte waren immer ein Teil meiner Ernährung.»

Erling Haaland, norwegischer Fussballspieler



Per 30.09.2024	NAV	Δ3 m	Δ12 m	Δ3 y	Δ5 y	return s.i. (p.a.)	Total AuM in Mio. CHF
Bonafide Global Fish Fund EUR	227.60	6.83%	4.09%	-3.43%	6.24%	6.91%	
Bonafide Global Fish Fund CHF	135.64	4.91%	1.33%	-13.51%	-4.71%	2.00%	
Bonafide Global Fish Fund USD	133.81	10.47%	8.76%	-4.21%	10.89%	3.80%	
Bonafide Global Fish Fund EUR -A-	96.87	6.81%	4.09%	-3.49%	6.11%	3.07%	
Bonafide Global Fish Fund CHF -A-	88.05	4.90%	1.29%	-13.32%	-4.46%	1.40%	
Bonafide Global Fish Fund EUR -Q-	105.19	6.86%	n/a	n/a	n/a	n/a	
Bonafide Global Fish Fund CHF -Q-	106.16	4.91%	n/a	n/a	n/a	n/a	119
Best Catches I EUR	903.13	-1.53%	-12.81%	-14.65%	-15.17%	-1.88%	18
HBC I NOK	217.25	-16.37%	-40.90%	-75.49%	n/a	-39.04%	2
HBC II NOK	219.80	-16.05%	-40.25%	n/a	n/a	-40.85%	4

Quelle: Bonafide/IFM, 30. September 2024

## Starkes Quartal; 6.83% Rendite in EUR

Das dritte Quartal war für den Bonafide Global Fish Fund sehr positiv. Mit einer Rendite von 6.83 % in EUR übertraf der Fonds die globalen Aktienmärkte in der 3-Monats-Betrachtung. Besonders hervorzuheben ist der Fokus auf das langfristige Gewinnwachstum, welches in den kommenden Quartalen weiter an Dynamik gewinnen wird. Technologische Innovationen sind entscheidend, da sie sowohl die Effizienz und Margen steigern als auch den ökologischen Fussabdruck in der Fischzucht verringern. Als Teil des Basiskonsumgütersektors bietet der Fonds ein attraktives und differenziertes Profil bei überschaubarem Risiko und tiefer Korrelation zu den globalen Aktien-Märkten, was ihn zu einer hervorragenden Diversifikationsmöglichkeit macht in ihrem Portfolio.

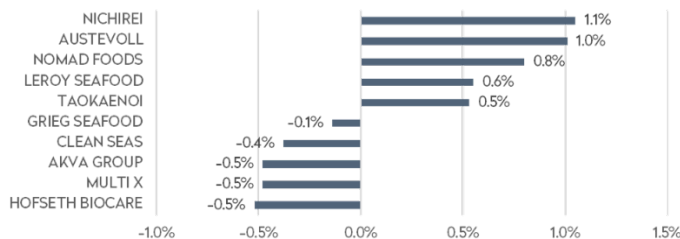
Betreiber von Aquakulturen. Das Unternehmen stellte ambitionierte Wachstumspläne vor: 600'000t Produktionsvolumen bis 2029 bei Wachstumsinvestitionen von 600 Mio. EUR. Unsere Modelle gehen von einer Amortisationszeit von weniger als drei Jahren aus. MOWI setzt verstärkt auf landbasierte Jungfischzucht und nutzt künstliche Intelligenz, um die Fischproduktion zu optimieren, was zu weiteren Effizienzsteigerungen und Kostensenkungen führen wird.

## On track – Ausblick 2025

Nach einem von Tiefstständen geprägten Sommer ist der Global Fish Fund seit Mitte Juli zurück auf Wachstumskurs. Die renditestärksten 90 Tage des Jahres stehen bevor, mit einer durchschnittlichen Quartalsrendite von 3.22 % (über die letzten 13 Jahre). Sinkende Futtermittelpreise, technologischer Fortschritt, politischer Rückenwind und starke Wachstumsprognosen führender Unternehmen untermauern diesen positiven Ausblick.

## Die Top- und Flop Performer des letzten Quartals

Selektionsbeitrag zur Performance des Bonafide Global Fish Fund in %



Quelle: Bonafide, 30. September 2024

## Technologische Innovationen und Zukunftsstrategien

Ein besonders hervorzuhebender Moment im Quartal war der Kapitalmarkttag von MOWI, dem weltweit führenden

## Auch beim Thema ESG führend

Unsere Portfolio-Unternehmen haben die Notwendigkeit der Transformation erkannt. Dies spiegelt sich in den Fortschritten bei den ESG-Bewertungen wider: Bereits über 17% unseres Portfolios wurden von ISS ESG mit dem "Prime" Rating ausgezeichnet, was die führende Rolle dieser Unternehmen in der zukunftsorientierten Unternehmensentwicklung eindrucksvoll unterstreicht.

## Webinar vom 22. Oktober 2024

Wir freuen uns, Sie zu unserem nächsten Webinar am 22. Oktober 2024 um 10:30 Uhr (MEZ) einzuladen.

>>> **Jetzt anmelden.**

# Research/Portfolio Management

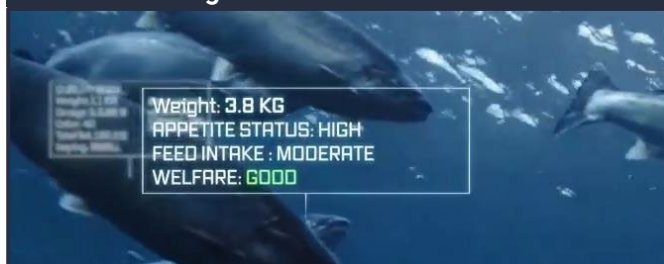
## Zurück auf Erfolgsspur und vielsprechendes 2025?

Der Fish & Seafood-Sektor verlangt 2024 von den Investoren einen kühlen Kopf zu bewahren. Auf das Sommerloch mit den Tiefstkursen Mitte Juli folgte Anfang August ein neuerlicher Test ausgelöst durch die Carry-Trades im Yen. Der «Risk-off»-Modus war von kurzer Natur – der Global Fish Fund erholte sich klar. Der Nettoinventarwert in EUR stieg im Q3/24 um 6.83%. Lediglich 2013 erzielte der Fonds in einem dritten Quartal ein höheres Resultat als 2024. Und nun folgen die in der 13-jährigen Fondsgeschichte stärksten 90 Tage mit durchschnittlich 3.22% Rendite im Schlussquartal. Die Zeichen stehen gut, dass der Fish & Seafood-Sektor nach vier – von Krisen geplagten – Jahren das Comeback schafft und geduldige Investoren belohnt. Der Wind hat gedreht: Die Futtermittelpreise für Zuchtfisch befinden sich weiter im Sinkflug, Wachstumsstrategien wie jene von MOWI zeigen eine klaren Wachstumspfad und auch von der politischen Seite gibt es wieder Rückenwind. Die sektorspezifischen Risiken werden nicht verschwinden, nur die Eintrittswahrscheinlichkeit und die Kombination mehrerer belastender Ereignisse wird zum langfristigen Mittelwert zurückkehren. Die Gewinnschätzungen für 2025 rücken in den Fokus und – Stand heute – rechnet der Konsens gleich für mehrere unserer Top-Positionen mit 40% Zuwachs im Jahresvergleich. Die aggregierte Bewertung des Portfolios mit 11.5x KGV für 2025 widerspiegelt die Attraktivität und als Zückerchen winkt ein starke Dividendenrendite von 4.2%. Es wird Zeit für eine Neubewertung!

## Kapitalmarkttag des grössten Aquakulturproduzenten

Das Highlight folgte Ende September als das Management von MOWI zum Kapitalmarkttag nach Norwegen einlud. Der weltgrösste Betreiber von Aquakulturen (2.9 Mrd. Mahlzeiten pro Jahr) horchte mit der Annoncierung des Volumenziels von 600'000t fürs Jahr 2029 auf (+20% vs. 2024). Mit einem Investitionsvolumen von 600 Mio. EUR und einem EBIT/kg von EUR 2.16 (Basis 2023), errechnet sich eine Pay-Back-Periode von weniger als drei Jahren. Das Wachstum wird durch den Ausbau der Zucht an Land erzielt. Die Lachse werden auf 700gr statt 150gr gezüchtet, bevor sie in den Fjorden das Erntegewicht von 5kg erreichen. Somit wird der Zyklus verkürzt und die Lizenzen besser monetarisiert. Zudem weitet MOWI ihr ausgereiftes Konzept «Smart Farming 4.0» mit dem Einsatz von künstlicher Intelligenz auf sämtliche Zuchtanlagen aus.

## Künstliche Intelligenz unter Wasser



Quelle: MOWI CMD Präsentation, 26. September 2024

Das System namens «Tidal», welches aus dem Google-Labor «X» stammt, wurde 2023 vom Time-Magazin zu einer der besten KI-Erfindungen gekürt.

Quantifiziert man die Ankündigungen von MOWI bis 2029, errechnet sich implizit ein Gewinnwachstum von 70% gegenüber 2023. Darin nicht inkludiert sind die sich abzeichnenden tieferen Futtermittelpreise oder ein höherer Lachspreis.

## Reduktion der Ressourcensteuer im Parteiprogramm

Im September 2025 finden in Norwegen die nächsten Parlamentswahlen statt. Die grösste Oppositionspartei «Høyre», welche seit 2022 ununterbrochen in den Umfragen vorne liegt, liess im veröffentlichten Entwurf des Parteiprogramms verlauten, dass die Ressourcensteuer gesenkt und die Kalkulation vereinfacht werden müsse. In einem TV-Interview am 9. September 2024 fügte der Programmleiter an, dass eine Steuerrate von etwa 15% (heute 25%) angebracht sei. Der Wahlkampf ist lanciert und wir sehen, dass die grossen Lachszüchter (Bsp. MOWI) ihre Investitionsprogramme aktivieren, um vor dem Hintergrund der absehbaren politischen Veränderungen zurück auf den Wachstumspfad zu gelangen.

## Parteivorsitzende Erna Solberg besucht Aquakultur



Quelle: Høyre Partei, 01. Oktober 2024

## Bewegung an den Devisenmärkten

Dass Carry-Trades mit dem japanischen Yen nicht risikolos sind, erfuhr der Markt im Juli und August. Die Bank of Japan löste mit ihrem geringfügigen Zinsschritt ein Erdbeben aus, worauf sich die eigene Währung innert drei Wochen um 10% gegenüber dem Euro aufwertete. Dem Global Fish Fund brachte dies ein Beitrag von 1.0% ein. Die Gefahr, dass sich der JPY kurzfristig wieder abwertet, besteht, nur das Momentum liegt eher beim Inselstaat im Pazifik. Die USA und Europa werden früher oder später weitere Zinssenkungen vollziehen. In ähnlichem Umfang hat der thailändische Baht (+10%) zugelegt und dem Fonds 0.9% Rendite beschert. Während die Regierung mit Direktzahlungen an die Bevölkerung die Wirtschaft stimuliert, hält die Zentralbank die Zinsen unverändert. Die norwegische Krone (-3%) hat den Fonds nach Währungsabsicherungsgeschäften netto -0.7% gekostet. Die Abwertung des USD (-4%) hat dank Hedging netto nur -0.2% beigetragen.

## Positive Renditebeiträge

Der grösste Renditelieferant war Nichirei (+1.1%-Punkte), deren Aktie um 27% zulegte. Trotz eines kurzfristigen Kursverlusts von 10% innerhalb von zwei Tagen beim "Sell-Off" Anfang August, wurde dieser durch die anschliessende Gegenbewegung deutlich überkompensiert. Investoren finden Gefallen am defensiven Geschäftsmodell, welches vom

stärkeren JPY profitiert, da es derzeit 70% der Gewinne in Japan erwirtschaftet. Austevoll Seafood (+1.0%-Punkte) nähert sich wegen dem hochprofitablen Wildfanggeschäft wieder der NOK 100er Marke. Nomad Foods (+0.8%-Punkte) profitierte vom stärkeren Euro, da die Aktie in USD notiert. Zudem wächst das Unternehmen mit den Marken «Igló» und «Findus» nun auch wieder durch höhere Absatzvolumen. Die gebeutelte Aktie von Leroy Seafood (+0.6%-Punkte) wurde wegen vielversprechender Resultate mit neuer «Submerged»-Käfigtechnologien vom Markt gekauft. Das Unternehmen ist ein «First Mover» in diesem Bereich. Die Papiere von Taokaenoi (+0.5%-Punkte) legten im September kurzfristig um über 20% zu, nachdem berichtet wurde, dass das Angebot an Algen sowohl wegen besserer biologischer Verhältnisse als auch zusätzlicher Zuchtfläche zunehmen wird. Taokaenoi's Hauptrohstoff für die Snacks sind Algen. Insgesamt 27 von 36 (75%) Titeln im Portfolio leisteten in den vergangenen 90 Tagen einen positiven Beitrag.

### Negative Renditebeiträge

Die Aktien von Hofseth BioCare (-0.5%-Punkte) verloren im Berichtszeitraum 15%. Das im August veröffentlichte Quartalsergebnis war noch nicht der erhoffte Befreiungsschlag auf dem Weg zur Zielerreichung 2024, die lautet «EBITDA-positiv». Ein überaus starkes Resultat präsentierte AKVA Group (-0.5%-Punkte), dessen Aktie bei sehr tiefen Handelsvolumen dennoch um 15% sank. Im Juli wurde bekannt, dass ein grosser Mitbewerber Konkurs anmelden musste, weil landbasierte Projekte zu unprofitablen Konditionen offeriert wurden. AKVA zog sich aus solchen Preiskämpfen bewusst zurück und kann nun als Retter einspringen und laufende Projekte vervollständigen. Gerade mal 220'000 US-Dollar an Handelsvolumen verursachten 10% Kurseinbusse beim chilenischen Lachszüchter Multi X (-0.5%-Punkte). Dabei meldete das Unternehmen, dass nach acht Quartalen mit steigenden Futtermittelpreisen der Trend gekehrt hat, was sich nun auch in der Erfolgsrechnung widerspiegeln wird. Insgesamt 9 von 36 (25%) Titeln im Portfolio leisteten in den vergangenen 90 Tagen einen negativen Beitrag.

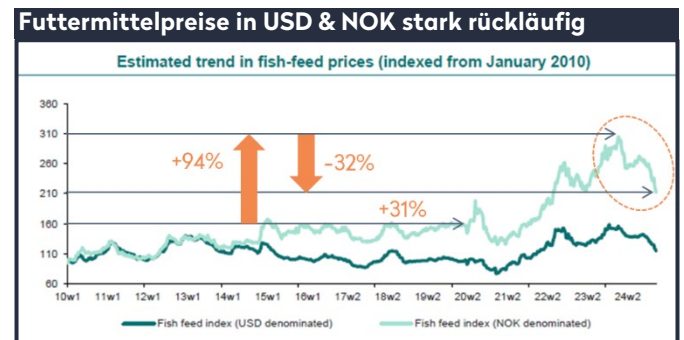
### Allokationsveränderungen

Während dem Aktiencrash in Japan haben wir bei Food & Life Companies, einer japanischen Sushi-Kette, zu attraktiven Preisen zugegriffen. Das ausserhalb Japans stark wachsende Unternehmen war seit geraumer Zeit auf der Watchlist, es fehlte der Einstiegszeitpunkt. Während der Pandemiezeit verfiel die Aktie in einen regelrechten Hype, wo Multiples von bis zu 70x KGV bezahlt wurden. Die Bewertung ist nun moderat und die japanische Küche führt seinen globalen Feldzug weiter. Gewinne haben wir dagegen beim Überflieger Nichirei mitgenommen, wo wir die Allokation um 100 Basispunkte reduziert haben. Die Unterbewertung gegenüber 2022 ist aufgehoben. Da weiteres Gewinnwachstum winkt, bleibt der Fonds mit 3% investiert. Bei Thai Union haben wir ebenfalls um 100 Basispunkte auf 4% zu Gunsten Nomad Foods reduziert. Letztere weist unserer Analyse nach ein höheres Ertragspotenzial über die kommenden Quartale auf. Ausgestiegen sind wir bei Charoen Pokphand Foods, dessen Aktien sich aufs Niveau von 2022 erholten. Wir sehen den Fonds in anderen Werten besser aufgehoben. Dazu haben wir die prozentuale Allokation in Proximar Seafood, welche in Japan vor Ort atlantischen Lachs züchtet, etwas erhöht. Kleinere Aufstockungen wurden zudem in den

bestehenden Titeln Kyokuyo, High Liner Foods, Corbion und Marel durchgeführt.

### Entscheidende Entwicklungen im September 2024

Die Finanzwelt benötigt Visionen und Stabilität, wenn Anlageentscheide getroffen werden. MOWI hat die Zeichen erkannt und mit einem Ausblick über die nächsten fünf Jahre einen hochprofitablen Weg für die Industrie aufgezeigt. Das weltweit tätige Unternehmen, welches nach produziertem Volumen und Umsatz an der Spitze steht, zeigt eindrücklich, dass es seine Vorreiterrolle behalten und noch ausbauen will. Die 2022 wegen der Einführung der Ressourcensteuer gestoppten Investitionen werden wieder aufgenommen. Bezüglich Stabilität hat die Mehrheit der norwegischen Bevölkerung bereits bei den Regionalwahlen 2023 erkannt, dass die regierenden Parteien das Land in die falsche Richtung führen. Im Parlament in Oslo wird in 12 Monaten ebenso Klarheit herrschen. Ähnliche politische Entwicklungen sind in Chile und Kanada zu beobachten, wo die Regierungschefs nicht mehr zu den Wahlen antreten können (Chile) oder vor der Abwahl (Misstrauensvotum in Kanada) stehen. Der «Wind of Change» hat Fahrt aufgenommen und wird den Global Fish Fund unterstützen.

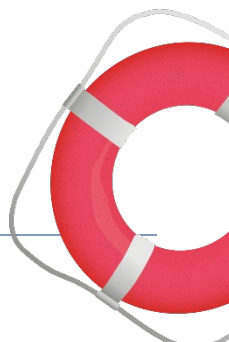


Quelle: DnB, Fat Trout Weekly, 04. Oktober 2024

Die Quartalsergebnisse fürs zweite Halbjahr könnten angesichts der hohen Wassertemperaturen in Nordnorwegen kurzfristig nochmals für etwas Volatilität sorgen, jedoch wird die Börse auf die Zukunft fokussieren. Diese sieht angesichts tieferer Futtermittelpreise (siehe Grafik), technologischem Fortschritt, dem Ausbleiben von El Niño sowie den Zinssenkungen bereits im 2025 vielversprechend aus. Es ist an der Zeit die gesäten Früchte zu ernten.

Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen.

*Die Performance-Beiträge der einzelnen Unternehmen sind in der Währung EUR ausgewiesen und beziehen sich auf den Rohertrag. Unsere Analysen und Investment-Prognosen werden sorgfältig erstellt, können jedoch niemals eine Garantie für künftige Wertentwicklungen darstellen.*



# Nachhaltigkeit

**Überblick: Die wichtigsten Industrierisiken der Lachszucht**  
 Seit Überarbeitung der Sektion «Nachhaltigkeit» auf der Bonafide Webseite findet im Abschnitt «Impact» neben unserem positiven Beitrag zu den SDGs ebenfalls auch eine stetig wachsende Anzahl wichtiger Industrierisiken Erwähnung.

Die Liste der Industrierisiken enthält prägnante Grafiken, die die wesentlichen Zusammenhänge zwischen Zuchtlachs und Natur anschaulich darstellen. Diese Grafiken greifen zentrale Faktoren auf, die uns oft in Form von Bedenken gegenüber dem Konsum von Zuchtlachs entgegengebracht werden.

- **Antibiotika**
- **Fischläuse**
- **Futtermiteinsatz**
- **Plastik in Seafood**
- **Nachhaltigkeit von Wildfisch**
- **Fischwohl**
- **Wasser- und Bodenqualität**

## Industrierisiko Fischläuse: Eskalationsstufen zur Behandlung von Fischläusen in der Lachszucht



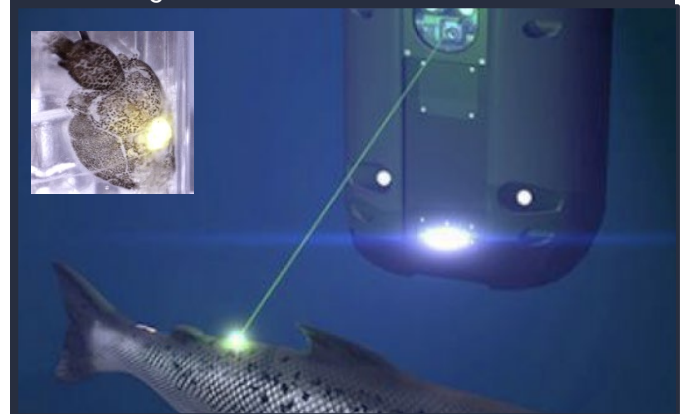
Quelle: Bonafide, 01. Oktober 2024

Zur Bekämpfung von Fischläusen wird dort beispielsweise eine wortwörtliche «Massnahmenpyramide» präsentiert, die die verschiedenen Eskalationsstufen bis hin zum «wenn immer vermeidbaren» Einsatz von Chemikalien veranschaulicht.

## Star Wars und AI

In der Industrie liegt der Fokus zuletzt vor allem auf der mechanischen Reinigung der Fische und dem Einsatz von Barrieren zur räumlichen Trennung von Fisch und Laus. Gleichzeitig gewinnen auch die in der breiten Öffentlichkeit recht populären Laserkanonen zunehmend an Bedeutung. So hat SalMar kürzlich das gesamte Produktionsvolumen der nächsten zwei Jahre aufgekauft, um Fischläusen bereits bei geringem Befall gezielt, schonend und – in bester Star Wars-Manier – entgegenzuwirken.

## Industrierisiko Fischläuse: Behandlung der nur 5mm grossen Fischläuse durch Beschuss mit einem Laser als laufende Gegenmassnahme



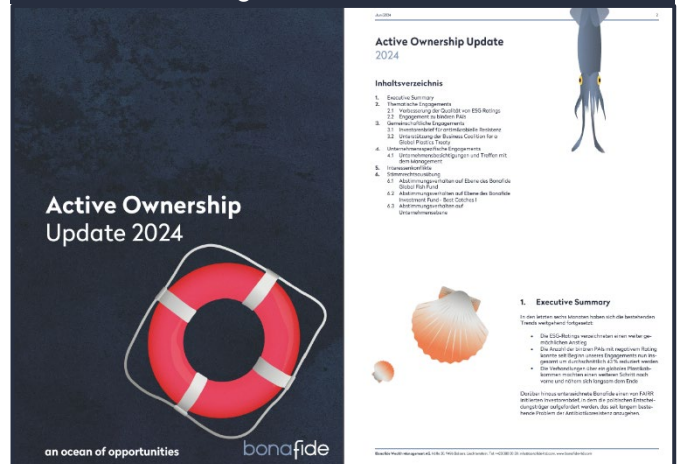
Quelle: Stingray, 01. Oktober 2024

## Veröffentlichung unseres Active Ownership Updates 2024

Seit letztem Jahr veröffentlicht Bonafide zusätzlich einen Halbjahresbericht zu unseren Active-Ownership-Bemühungen.

Den aktuellen Bericht finden Sie [hier](#).

## Unser aktuelles Active Ownership Update ist jetzt auf unserer Website verfügbar



Quelle: Bonafide, 31. August 2024

# Food safety

## Wieso ist der Lachs nicht «weiss»?

Manche Verbraucher sind besorgt über die Verwendung von Farbstoffen in Zuchtlachs, da sie glauben, dass dies unnatürlich oder ungesund sein könnte. Die Vorstellung, dass die markante Farbe des Fisches durch Zusätze im Futter entsteht, sorgt für Skepsis, insbesondere bei Menschen, die Lebensmittel in ihrem natürlichsten Zustand bevorzugen. Für viele ist diese Sorge Teil eines allgemeinen Misstrauens gegenüber verarbeiteten oder veränderten Lebensmitteln, insbesondere wenn synthetische Inhaltsstoffe verwendet werden.

## Lachs in unterschiedlichen Farbnuancen, abhängig von der Menge an Farbstoffen im Futter.



Quelle: The Food Manufacturing Guy auf X, 06. Oktober 2024

Kritische Dokumentationen wie *Seaspiracy* greifen diese Bedenken gerne auf und suggerieren, dass Praktiken wie das Hinzufügen von Farbstoffen zu Zuchtfischen fragwürdige Methoden der Fischindustrie darstellen. Diese Filme konzentrieren sich oft darauf, wie Zuchtlachs seine Farbe durch Pigmente im Futter erhält, was den Eindruck hinterlässt, dass dieser Prozess eine künstliche Manipulation der Natur darstellt. Solche Dokumentationen können zwar wichtige Punkte über die Branche ansprechen, sie neigen jedoch dazu, komplexe Themen zu vereinfachen und tragen so zu Missverständnissen bei den Verbrauchern bei.

## Kritische Netflix Doku zur Bewirtschaftung der Ozeane. Unseren Kommentar dazu lesen Sie [hier](#).



Quelle: produziert von Kip Andersen, verfügbar auf Netflix, 10. Oktober 2024

In Wirklichkeit resultiert die Färbung von Zuchtfischen jedoch häufig aus einer natürlichen Ernährung. Nehmen wir zum Beispiel Flamingos: Diese Vögel werden mit grauen Federn geboren und nehmen ihre rosa Farbe erst an, weil sie Carotinoide aus Algen und kleinen Krustentieren zu sich nehmen. Ohne diese Ernährung würden Flamingos gänzlich blass bleiben. Ähnlich verhält es sich bei Wildlachs. Auch dieser erhält seine rosa Färbung durch Astaxanthin, ein Pigment, das in Krill und anderen Meeresorganismen

vorkommt. Die kräftige Farbe, die wir mit Flamingos und Wildlachs verbinden und schätzen, ist also das natürliche Ergebnis ihrer Nahrung.

## Was genau ist Astaxanthin?



Astaxanthin gehört zur Familie der Carotinoide, zu denen auch bekannte Nährstoffe wie Beta-Carotin und Lycopin gehören. Astaxanthin ist jedoch der Überflieger der Familie und verfügt über antioxidative Kräfte, die seine Verwandten in den Schatten stellen.

In der Fischernährung wirkt sich Astaxanthin durch seine vitaminartige Wirkung positiv auf die Fruchtbarkeit und die Immunabwehr von Fischen aus. Bei Fischen bewirkt Astaxanthin, das eine zehnfach stärkere Wirkung als Beta-Carotin hat, nicht nur eine starke Intensivierung der roten, sondern auch der gelben, grünen und blauen Pigmente und eine lachsrote Einfärbung des Fleisches.

Quelle: cmgrouponline.com, 08. Oktober 2024

Warum also sind manche Menschen trotzdem besorgt über Astaxanthin in Zuchtlachs? Vielleicht weil in der Aquakultur häufig **synthetisches Astaxanthin** dem Futter beigemischt wird, anstatt auf natürliche Quellen zurückzugreifen. Der Begriff "synthetisch" kann bei Verbrauchern Besorgnis hervorrufen, da er oft mit künstlichen Chemikalien assoziiert wird und Bedenken hinsichtlich der Sicherheit aufwirft. Diese Unterscheidung zwischen natürlichem Astaxanthin, das über die Nahrungskette in der Natur aufgenommen wird, und seiner synthetischen Form lässt Zuchtlachs in den Augen vieler Verbraucher weniger gesund oder natürlich erscheinen als Wildlachs.

Aber ist synthetisches Astaxanthin tatsächlich gefährlich? **Die kurze Antwort lautet nein** – wenn es so wäre, wäre es in Lebensmitteln nicht erlaubt. In der Europäischen Union müssen neuartige Lebensmittelzutaten wie synthetisches Astaxanthin **ein strenges Zulassungsverfahren durchlaufen**, bevor sie auf den Markt kommen. Dieser Prozess umfasst toxikologische Studien, ernährungsphysiologische Bewertungen und Expositionsbewertungen. Und zumindest einem kann man sich als Konsument in der EU sicher sein, neue Regulationen werden hierzulande mit einem Eifer eingeführt, der weltweit wohl einzigartig ist.

Konsumenten sollten ebenfalls nicht ausser Acht lassen, dass Astaxanthin, ob natürlich oder synthetisch, neben der Farbgebung auch positive gesundheitliche Vorteile für **Tiere** und **Menschen** bietet. Die antioxidativen Eigenschaften von Astaxanthin können helfen, freie Radikale zu neutralisieren und dadurch möglicherweise das Risiko von Krankheiten wie Krebs zu senken. Angesichts dieser Vorteile sollte die Aufnahme von Astaxanthin in die Ernährung von Zuchtlachs vielleicht gar als positiver, denn als negativer Aspekt betrachtet werden.



# Rechtliche Hinweise

Bei dieser Publikation handelt es sich um eine Marketingmitteilung.

## Kein Angebot

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen stellen weder eine Aufforderung, ein Angebot, noch eine Empfehlung zum Erwerb beziehungsweise Verkauf von Anlageinstrumenten oder zur Tötigung sonstiger Transaktionen oder Rechtsgeschäfte dar. Die Informationen in dieser Publikation stellen für den Leser keine Entscheidungshilfen dar. Bei Anlageentscheidungen lassen Sie sich bitte von qualifiziertem Personal beraten.

## Verkaufsbeschränkungen

Der Inhalt dieser Publikation ist nicht für Personen bestimmt, die einer Rechtsordnung unterstehen, welche den Vertrieb der Publikation bzw. der darin aufgeführten Anlagefonds verbietet (aufgrund der Nationalität der betreffenden Person, ihres Wohnsitzes oder aus anderen Gründen) oder für welche gemäss Produktdokumente aufgrund mangelnder Bewilligungen der Vertrieb oder das Produkt nicht zugelassen sind. Personen, die in den Besitz dieser Publikation gelangen, müssen sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Die Anteile der in dieser Publikation beschriebenen Anlagefonds wurden insbesondere nicht nach dem United States Securities Act 1933 registriert und dürfen, ausser in Verbindung mit einem Geschäft, welches dieses Gesetz nicht verletzt, weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten, d. h. von Staatsangehörigen oder Personen mit Wohnsitz in den Vereinigten Staaten, Kapitalgesellschaften oder anderen Rechtsgebilden, die nach dem Recht der Vereinigten Staaten errichtet wurden oder verwaltet werden, angeboten, an diese veräussert, weiterveräussert oder ausgeliefert werden. Der Begriff «Vereinigte Staaten» umfasst die Vereinigten Staaten von Amerika, alle ihre Gliedstaaten, Territorien und Besitzungen (Possessions) sowie alle Gebiete, die ihrer Rechtshoheit unterstehen.

## Risikohinweis

Bitte beachten Sie, dass sich der Wert einer Investition steigend wie auch fallend verändern kann. Die zukünftige Performance von Investitionen kann nicht aus der vergangenen Kursentwicklung abgeleitet werden. Anlagen in Fremdwährungen unterliegen zusätzlich Währungsschwankungen. Anlagen mit hoher Volatilität können starken Kursschwankungen ausgesetzt sein. Diese Kursschwankungen können die Höhe des angelegten Betrages ausmachen oder diesen sogar übersteigen. Die Erhaltung des investierten Kapitals kann somit nicht garantiert werden.

## Fondsdokumente

Der Erwerb von Anlagefonds sollte auf jeden Fall erst nach dem ausführlichen Studium des entsprechenden Verkaufsprospektes sowie des letzten Jahresberichts (bzw. Halbjahresberichts, falls dieser aktueller ist) und der übrigen rechtlich relevanten Dokumente (Reglement bzw. Vertragsbedingungen bzw. Statuten und ggf. Vereinfachter Prospekt) erfolgen. Diese Dokumente können für die in dieser Publikation aufgeführten Anlagefonds in Liechtenstein bei der IFM, Independent Fund Management AG, Landstrasse 30, 9494 Schaan oder bei der Bonafide Wealth Management AG, Höfle 30, 9496 Balzers kostenlos bezogen werden.

## Keine Zusicherung oder Gewährleistung

Sämtliche Informationen werden von der Bonafide Wealth Management AG unter grösster Sorgfalt zusammengestellt. Die veröffentlichten Informationen und Meinungen stammen aus von der Bonafide Wealth Management AG als zuverlässig erachteten Quellen. Die Bonafide Wealth Management AG übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der in diesen Publikationen enthaltenen Informationen. Deren Inhalt kann sich aufgrund gewisser Umstände jederzeit ändern, wobei seitens der Bonafide Wealth Management AG keine Pflicht besteht, einmal publizierte Informationen zu aktualisieren.

## Haftungsausschluss

Die Bonafide Wealth Management AG schliesst soweit gesetzlich zulässig jegliche Haftung für Verluste oder Schäden (sowohl direkte als auch indirekte Schäden und Folgeschäden) jedweder Art aus, die sich aus der Verwendung oder im Zusammenhang mit der Verwendung dieser Publikation ergeben sollten.

## Weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen zu unseren Publikationen können unter [www.bonafide-ltd.com](http://www.bonafide-ltd.com) abgefragt werden. Gerne stellen wir Ihnen weitere Informationen auch kostenlos in Papierform zur Verfügung.

## Für die Erstellung dieser Publikation verantwortlich

Bonafide Wealth Management AG, Höfle 30, 9496 Balzers, Liechtenstein

## Aufsichtsbehörde

Bonafide Wealth Management AG wird von der Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA), Landstrasse 109, Postfach 279, 9490 Vaduz, [www.fma-li.li](http://www.fma-li.li), beaufsichtigt.

## Veröffentlichungen zu Anlageempfehlungen gemäss Verordnung (EU) Nr. 596/2014 (Marktmissbrauchsverordnung)

Sofern in der Publikation Empfehlungen abgegeben werden, gelten die nachfolgenden Veröffentlichungen.

Diesbezügliche Empfehlungen werden von von Bonafide Wealth Management AG erstellt. Als Chief Investment Officer der Bonafide Wealth Management AG ist Philipp Hämmerli an der Erstellung dieser Empfehlungen beteiligt. Bonafide Wealth Management AG hält eine von der FMA Liechtenstein erteilte Bewilligung als Vermögensverwaltungsgesellschaft.

Als wesentliche Informationsquelle für die Angabe von Schätzungen, Wertungen und Prognosen dient ein Analysetool von Bloomberg Finance LP, einem international anerkannten Unternehmen zur Bereitstellung von Marktdaten.

In der Publikation enthaltene Empfehlungen wurden mit 30. September 2024 abschliessend erstellt.

Die Bewertungen werden anhand der von Bloomberg Finance LP bereitgestellten Marktdaten erstellt. Teilweise werden diese Daten dann für weiterführende Berechnungen für zusätzliche Indikatoren und Werte herangezogen.

Sofern Bewertungen direkt von Bloomberg Finance LP erstellt werden, sind ausführliche Informationen zur Bewertung, zu den Bewertungsmethoden und ihnen zugrunde gelegte Annahmen nur über Bloomberg Finance LP selbst erhältlich. Angaben zu den von

Bonafide Wealth Management AG selbst erstellten Werten und angewendeten Bewertungsmethoden können bei Bonafide Wealth Management AG angefordert werden.

Die Bedeutung der angeführten Empfehlung wird im Zusammenhang mit der Empfehlung textlich klar ausgestaltet. Jede Bewertung trägt trotz sorgfältiger Erstellung derselben das Risiko der Unsicherheit und des Nichteintretens in sich. Darüberhinausgehende Erläuterungen werden von Bonafide Wealth Management AG zur Verfügung gestellt. Die Haltedauer in Bezug auf den Bonafide Global Fish Fund wird generell mit langfristig angegeben.

Die angegebenen Werte werden grundsätzlich nicht regelmässig aktualisiert, sodass sich die Werte, sofern nicht andere Angaben im Text angeführt werden, jeweils auf das Datum und den Zeitpunkt der Erstellung der Empfehlung beziehen. Im Zuge der regelmässigen Herausgabe der gegenständlichen Veröffentlichung können Aktualisierungen der Wert vorgenommen werden.

Sollten sich Empfehlungen in Bezug auf ein Finanzinstrument in den letzten zwölf Monaten im Vergleich zu vorangegangenen Veröffentlichungen verändert haben, wird darauf in den Ausführungen zu der Empfehlung hingewiesen. Eine Liste mit den Empfehlungen der letzten zwölf Monaten wird von Bonafide Wealth Management AG zur Verfügung gestellt.

Bonafide Wealth Management AG führt als Delegationsnehmer der Fondsverwaltungsgesellschaft das Asset Management für den Bonafide Global Fish Fund durch. Als bewilligte Vermögensverwaltungsgesellschaft ist Bonafide Wealth Management AG an die strengen Regelungen zur Vermeidung von Interessenkonflikten gemäss MiFID II gebunden. Diesbezüglich verfügt Bonafide Wealth Management AG über ein internes Weisungswesen zur Verhinderung von Interessenkonflikten und zu einer unabhängigen Vergütungspolitik.